

„Positionen des Aphorismus. Weisheit – Kritik – Impuls.“ Aphorismen-Wettbewerb 2016

veranstaltet vom Förderverein DAphA (Deutsches Aphorismus-Archiv) Hattingen e.V.
in Kooperation mit der Stadt Hattingen: Fachbereich Weiterbildung und Kultur

Hattingen hat sich seit 2004 mit den bisher sechs Aphoristikertreffen, dem Deutschen Aphorismus-Archiv und zahlreichen Veranstaltungen überregional einen Namen als „Heimstadt des Aphorismus“ gemacht, seit 2008 auch mit den Aphorismus-Wettbewerben, die seitdem alle zwei Jahre im Vorfeld der Aphoristikertreffen ausgeschrieben werden; die nächste Aphoristikertreffen wird vom 4.-6. November 2016 in Hattingen durchgeführt.

Inhaltliches

Zur inhaltlichen Einstimmung stellen wir den **Wettbewerb 2016** unter das Leitthema „Positionen des Aphorismus. **Weisheit – Kritik – Impuls.**“

„**Weisheit**“ ist das Kernwort zu diversen Aspekten, die seit den antiken *Spruchweisheiten* mit dem Begriff verbunden sind. Was verbirgt sich nicht alles in dieser *Position*: z.B. Lebensweisheit, Weltweisheit, Binsenweisheit, Sprichwörterweisheit. Ist „*Weisheit*“ heute einerseits ein Begriff für abgehoben akademisches Erörtern, andererseits für populärere Kurzformen eine scheinbar hochwertige, aber abgegriffenes Floskel, bei der es nur um Wiederholung des Alten geht?

„**Kritik**“: Muss man erläutern, dass *Sprachkritik*, *Gesellschaftskritik*, satirische Zeit- und *Sozialkritik*, Kultur- und *Ideologiekritik* eine *Grundposition des Aphorismus* ausmachen? Hat sich der Aphorismus heute in dieser Funktion endgültig erschöpft, wenn er angesichts der Missstände, die uns die Medien tagtäglich auf den Schirm holen, nur ein müdes Abnicken zur Folge hat? Hat er damit seine aufklärerische Funktion eingebüßt?

„**Impuls**“: Konkrete Anstöße aus der Gattung gewinnen die Medizin, die Psychologie und Psychotherapie sowie die philosophische Praxis; das reicht bis zur praxisorientierten Lebensgestaltung mit Devisen, Slogans, Losungen und Sprüchen. Der Weg zur Trivialaphoristik, die Regeln und Rezepte vermittelt, und zum Kalenderspruch ist dabei nicht weit. Können aus solch fragwürdigen Denkanstößen noch echte *Impulse* erwachsen?

Und eine letzte Frage schließlich jenseits der drei Begriffe: Ist der Aphorismus über diese drei Begriffe hinaus nichts anderes als „schöne“ Literatur, eine zeitlos wichtige Form innerhalb der „kleinen Prosa“?

Wir hoffen sehr, Sie mit solchen Fragen zum Mitmachen anregen zu können.

Organisatorisches

Senden Sie bitte **maximal drei Aphorismen** zu diesem Themenfeld bis zum **15. Februar 2016** per Mail an: aphorismus@hattingen.de

Was ist ein Aphorismus? Was heißt Kürze? Wir wollen es für diese Zwecke pragmatisch lösen (wir denken an Aphorismen etwa Nietzsches oder Adornos): **max. 500 Zeichen ohne Leerzeichen**. Wir bitten um Beachtung, dass nach der Juryentscheidung (voraussichtlich bis Mitte April) nur die Gewinner/innen und diejenigen, die Aufnahme in der Wettbewerbsanthologie finden, benachrichtigt werden.

Bitte mailen Sie uns auch Ihre Kontaktdaten zu, damit wir Sie, falls Sie gewonnen haben, persönlich informieren können. Die eingereichten Aphorismen werden nicht an Dritte weitergegeben: die Gewinner/innen erklären sich bereit, ihre Aphorismen für die Anthologie sowie für unsere Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung zu stellen. Eine Publikation mit den Beiträgen der Gewinner/innen wird den Wettbewerb wie in den vergangenen Jahren abschließend dokumentieren. Sie wird wieder im Universitätsverlag Brockmeyer Bochum erscheinen. Die Präsentation der Anthologie mit Lesung der Preisträger/innen wird voraussichtlich im Rahmen einer Sonntags-Matinee am 22. Mai 2016 erfolgen. Weitere Informationen finden Sie unter www.dapha.de.

Preise

Diese Preise werden vergeben: 1. Preis 300 Euro und der „Hattinger Igel“, eine Radierung des Künstlers H. J. Uthke; 2. Preis 200 Euro; 3. Preis 100 Euro. Beim 4. bis 10. Preis handelt es sich um Sachpreise, vorzugsweise Buch-Gutscheine. In die Anthologie werden Aphorismen der ersten dreißig Autoren/Autorinnen und weitere Einzeltexte aufgenommen.

Weitere Informationen rund um die literarische Gattung des Aphorismus finden Sie auf:
www.dapha.de

*DaphA (Deutsches Aphorismus-Archiv) Hattingen
c/o Stadtmuseum Hattingen, Marktplatz 1-3, 45527 Hattingen
02324 / 2043510 (Petra Kamburg) / 0172 2483216 (Dr. Jürgen Wilbert)*